



Mainzer Stiftung für  
**Klimaschutz und  
Energieeffizienz**

# Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz

- 07. 06. 2011 -

Prof. Dr. Gunter Schaumann  
Vorsitzender des Stiftungsrats



Mainzer Stiftung für  
**Klimaschutz und  
Energieeffizienz**

## Stiftungsorgane

### Die Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz

#### Gründet auf:

Vereinbarung (2007) zwischen der Stadt Mainz und den Stadtwerken Mainz AG zum Klimaschutz und Energieeffizienz.

Stifter ist die Stadtwerke Mainz AG.

#### Stiftungsvorstand:

Detlev Höhne, Vorstand Stadtwerke Mainz AG,  
Gewählte Umweldezernentin der Stadt Mainz.

#### Stiftungsrat:

Vertreter des Klimaschutz-Beirats der Stadt Mainz:

Prof. Uwe Gerdes, Prof. Dr. Ruprecht Jaenicke,

Prof. Dr. Gunter Schaumann, Hans Weinreuter.

Vertreter/innen des Stadtrats der Stadt Mainz:

Daniel Dietz, Dr. Eckart Lensch,

Prof. Dr. Michael Pietsch, Tabea Rößner.



- o Die Stiftung verfolgt die nachhaltige Förderung des Klimaschutzes und der Energieeffizienz in der Stadt Mainz und im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Mainz AG.
- o **Zielpersonen:**
  - o Privatpersonen,
  - o Betriebe,
  - o Kommunen und
  - o sonstige Einrichtungen
- o **Zielgebiet:**
  - o Mainz, AKK
  - o Rheinhessen und
  - o Kreis Groß-Gerau.



Die Stiftung strebt gemeinsam mit der Stadt und ihren Einrichtungen an, Mainz zu einer Energieeffizienzstadt zu machen, indem sie Maßnahmen fördert, mit denen der nachfragebedingte Energieverbrauch in der Stadt bzw. die Klimagasemissionen pro Einwohner nachhaltig reduziert werden.

Zur Erfüllung des Stiftungszwecks wurden folgende Förderschwerpunkte festgelegt:

- Effiziente Energienutzung
- Innovative Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien
- Aufbau von Netzwerken
- Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung
- Umweltpädagogische Projekte
- Öffentlichkeitsarbeit



In erster Linie sollen folgende Maßnahmen gefördert werden:

- Entwicklung von nachfrageorientierten Konzepten, Dienstleistungen und Förderangeboten zur effizienten Energienutzung;
- Förderung des konsequenten Ausbaus der Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung;
- Ausbau des Anteils von erneuerbaren Energien, insbesondere durch Förderung innovativer Projekte und Förderung von Demonstrationsprojekten und -objekten;
- Öffentlichkeitsarbeit zu den Themen Energieversorgung und Energieeffizienz, einschließlich umweltpädagogischer Angebote insbesondere für Kinder und Jugendliche;
- Informationen über den Markt „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ und öffentliche Fördermittel;
- Bildung eines regionalen Netzwerkes zur effizienten Energienutzung.



Bewertungsgrundsätze zur Projektauswahl:

- Klimaschutzrelevanz (Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Äquivalente in t pro Jahr)
- Energieeffizienz (Reduzierung des PE-Verbrauchs)
- Kosteneffizienz (Kosten pro eingesparter kWh, ...)
- Innovationsgrad
- Vorbildcharakter
- Öffentlichkeitswirkung

Die Stiftung fördert  
geeignete Projekte  
mit einem Zuschuss.





## Die Stiftung hat am 1. 1. 2008 mit der operativen Tätigkeit begonnen

### Das folgende Bild zeigt eine Liste der laufenden Vorhaben mit dem Stand Mai 2011

MSKE-Projekte	Beginn	Ende	Budget in T€	Ausgaben in T€ (Stand März 2011)	PE-Einsp. in MWh	CO2-Einsp. in t CO2	Probleme / Anmerkungen
Heizungsoptimierung	Aug 09	laufend	50,0	3,9			2 Projekte
	Förderprogramm Solarthermie Überprüfung/Netzwerk	geplant	20,0	0,0			
hinsivberatung für Gebäude/Gebäutechnik	Aug 08	laufend	50,0	57,0	16.625,0	2.655,0	299 Projekte (Einsparungen bei Umsetzung der Empfehlungen, jährlich)
	Förderprogramm Energieberater Energieberater Mainz	laufend	10,0	0,0			9 Projekte
Umsetzungsbegeleitung	Aug 09	laufend	60,0	3,5			
honorative Projekte mit KWK und WP	2008	2010	25,0	20,0			10 Anlagen
	WP Wärmenutzung aus Abwasser- Studie	Ok1 10	15,0	13,7			
honorative Wärmekonzepte	Nov 09	laufend	100,0	59,9			5 Projekte
	Förderopt Einzelprojekte Anbindung Akad.d.Wiss. Nahwärmenetz und Gesamtergebniskonzept		30,0	0,0			
Umweltpädagogik	Apr 11	2009	13,0				
	School Power Multimediale Vision für Schulen	2010	2,0	30,0			einmaliger Zuschuss
Caritas-Projekt Energiesparrence	2009	2010	30,0	30,0			
Kleine Windkraftanlagen	2009	2009	8,0	8,2			
Dachflächenkasseter für Solaranlagen	Jun 10	Juli 10	24,0	24,0			
LED-Strahlendbeleuchtung	Test Treiber 2009	2010	12,0	12,0			
Machbarkeitsstudie 30% regenerative Energien Mainz (TSB)	Aug 09	Mai 11	39,0	30,4			
Mainzer Klimaschutzpreis	Preis 2010 Sitzungsbegeleitung	März 10 Ok1 10	10,0	2,5			Preisverleihung 29.10.10
Benchmark-Studie	Priorisierung Maßnahmen Energiekonzept und Stiftung	Jun 08	16,0	16,0			
Summe			514,0	296,1			
<b>beantragte Projekte</b>							
Zuschuss für Umweltschulungszentrum Weisenau		Apr 11	200,0				
Micro-KWK	Begleittatrsuchung	Apr 11	50,0				
Micro-KWK	Förderprogramm	Apr 11	200,0				
Förderung KESch und KIK		Mai 11	??				



Mainzer Stiftung für  
**Klimaschutz und  
Energieeffizienz**

## Ziele in Deutschland

In 2020 (Energiekonzept der Bundesregierung):

- 40 % Minderung der Treibhausgasemissionen
- 20 % Minderung des Primärenergieverbrauchs gegenüber 2008
- 10 % Minderung des Stromverbrauchs gegenüber 2008
- 18 % Anteil der regenerativen Energien am Bruttoendenergieverbrauch
- 35 % Regenerativer Energieanteil an der Stromerzeugung
- 2 % Sanierungsrate des gesamten Gebäudebestandes (Verdoppelung gegen heute)
- 10 % Minderung des Endenergieverbrauchs im Verkehrsbereich  
(1 Mio Elektrofahrzeuge bis 2020)
- Ausbau der Netzinfrastruktur / Intelligente Netze / Speicherkapazitäten

Fortschrittskontrolle mit wissenschaftlich fundiertem Monitoring

Teilziel 25 % Strom aus Kraft-Wärme-Kopplung in 2020 (heute 12,5 %)

Teilziel 14 % Wärmeerzeugung aus regenerativen Energien in 2020



Mainzer Stiftung für  
**Klimaschutz und  
Energieeffizienz**

## Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

**Mainzer Stiftung für Klimaschutz und Energieeffizienz**

Rheinallee 41, 55118 Mainz

[www.klimaschutz-mainz.de](http://www.klimaschutz-mainz.de)

